



# **Astrologische Analyse Liebe und Sex Langform**

Zufällig gewähltes Datum Sternzeichen Löwe  
11.08.1989 - 17:10 Uhr MET/S  
Stuttgart

Sonnenzeichen: Löwe  
Mondzeichen: Schütze  
Aszendent: Schütze



## Inhalts- verzeichnis

<b>Deckblatt</b>	<b>1</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>2</b>
<b>Horoskopgrafik</b>	<b>4</b>
<b>Aspektgrafik / Daten</b>	<b>5</b>
<b>PROLOG</b>	<b>6</b>
<b>Ihr zentraler Wille - Ihre Lebenslust - die Sonne</b>	<b>8</b>
Ihre Sonne im Zeichen Löwe	9
Ihre Sonne im achten Haus	10
<b>Die Beziehungssachse - Ihr Liebesverhalten - der Aszendent</b>	<b>12</b>
Ihr Aszendent im Zeichen Schütze	13
Ihr Aszendent im Trigon zur Sonne	14
Ihr Aszendent im Quadrat zur Venus	14
<b>Ihr Gefühlsausdruck - Ihre Liebesfähigkeit - der Mond</b>	<b>15</b>
Ihr Mond im Zeichen Schütze	16
Ihr Mond im zwölften Haus	17
Ihr Mond im Quadrat zum Merkur	18
Ihr Mond im Quadrat zum Mars	19
<b>Die weibliche Polarität - Ihre Beziehungsfähigkeit - die Venus</b>	<b>20</b>
Ihre Venus im Zeichen Jungfrau	21
Ihre Venus im neunten Haus	22
<b>Die männliche Polarität - die Quelle Ihrer Lust - der Mars</b>	<b>24</b>
Ihr Mars im Zeichen Jungfrau	25
Ihr Mars im achten Haus	25
Ihr Mars im Sextil zum Jupiter	26
Ihr Mars im Trigon zum Saturn	27
Ihr Mars im Trigon zum Uranus	28





Zufällig gewähltes Datum  
Sternzeichen Löwe

Stuttgart

Länge: 009°11' E Breite: 48°46' N

Radixhoroskop  
Placidus

Datum: 11.08.1989  
Zeit: 17:10 MET/S

Planeten-Stellungen

Table with 4 columns: Planet, RA, Sign, House. Lists positions for Sonne, Mond, Merkur, Venus, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun, Pluto, mKnoten, Chiron, Lilith, AC, and MC.

Häuser-Stellungen

Table with 4 columns: House, RA, Sign, Name. Lists positions for houses 1 through 12.

Aspekte

Table of aspects between planets, including conjunctions, sextiles, trigrams, and oppositions with degree offsets.

Quadranten

Table showing the count of planets in each of the four quadrants.

Elemente

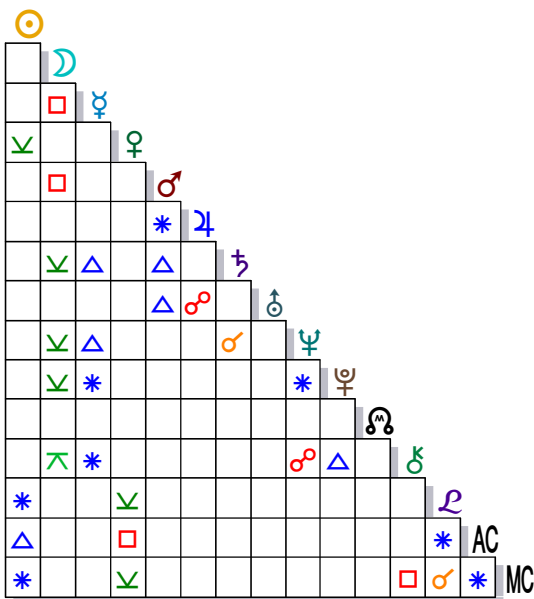
Table showing the count of planets for each element: Feuer, Erde, Luft, Wasser.

Qualitäten

Table showing the count of planets for Cardinal, Fix, and Flexibel qualities.

Männlich / Weiblich

Table showing the count of planets for Male and Female genders.



Legende

- List of symbols for conjunction, sextile, trigram, opposition, etc.

- List of symbols for planets: Sonne, Mond, Merkur, Venus, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun, Pluto, mKnoten, Chiron, Lilith, AC, MC.

- List of symbols for zodiac signs: Widder, Stier, Zwilling, Krebs, Löwe, Jungfrau, Waage, Skorpion, Schütze, Steinbock, Wassermann, Fische.

## PROLOG

*Beziehung stellt wohl einen der schwierigsten Lebensbereiche dar und wirft bei den meisten Menschen oft die größten Probleme auf. Vielleicht denken auch Sie immer wieder, dass Sie viel glücklicher sein könnten, wenn Sie mit einem anderen Partner liiert wären. Möglicherweise machen Sie die Erfahrung, dass sich Ihre große Liebe, an die Sie viel Erwartungen gesetzt haben, nach der anfänglichen Zeit von Leidenschaft und Glück wieder dramatisch in Luft auflöst. Es mag auch sein, dass Sie mit keiner Person so sehr an die Grenzen Ihrer Beherrschung geraten wie mit Ihrem so sehr geliebten Mann. Gerade die Liebe lässt den Menschen leiden und fügt ihm große Enttäuschungen im Leben zu. Das wirft natürlich die Frage auf, warum gerade in der Liebe und in der Sexualität die meisten und schwerwiegendsten Probleme auftreten, obwohl man hier doch eigentlich die größte Chance haben müsste, endlich glücklich zu sein.*

*Das Beziehungsverhalten wird schon in der frühesten Kindheit durch die Eltern-Kind-Beziehung (vor)geprägt. In einem Menschen laufen meist völlig unbewusst die Beziehungsmuster ab, die er über das Verhalten seiner Eltern in den ersten Lebensmonaten rein intuitiv wahrgenommen hat. Der kleine Mensch kann über sein Wahrnehmungsgefüge die Reaktionen seiner Bezugspersonen nur emotional aufnehmen - und er fügt diese in sein persönliches Wertesystem ein, mit dem er dann feststellt, ob er sich geliebt oder eher abgelehnt fühlen kann. Wenn bei einem Säugling die Bedürfnisse nach Nähe und Zuwendung aus den verschiedensten Gründen nicht befriedigt werden können, wird er sein emotionales Defizit in sein Selbstwertgefühl miteinbauen und die Welt so betrachten, dass für ihn "niemals" genügend Versorgung und Zuwendung da sein kann. Das Kleinkind lebt im Hier und Jetzt und kann nicht auf Erfahrungen, die ihm eine positivere Sichtweise geben könnten, zurückgreifen. Die frühkindliche, emotionale Erfahrungswelt manifestiert sich im Beziehungsverhalten des Erwachsenen - sodass die positiven und negativen Erfahrungen des Kleinkindes auf Partnerschaften im späteren Leben immer noch eine Auswirkung haben.*

*Partnerschaft ist für den Menschen oft sehr wichtig und gleichzeitig auch sehr qualvoll. Das ist so, weil eine Beziehung stets über die Anziehung gegensätzlicher Polaritäten zustandekommt. In jedem Menschen liegen weibliche und männliche Elemente der Persönlichkeit. Dem archetypisch Weiblichen werden die persönlichen Wesenszüge zugesprochen, die mit Gefühlen, mit Bedürfnissen und mit Hingabe zu tun haben - Wesenszüge also, die die eher passive Seite des Menschen beschreiben. Unter dem archetypisch Männlichen versteht die Astrologie die aktiven Persönlichkeitsanteile, also den Drang zur Triebbefriedigung und die Art, wie man das Leben in die Hand nimmt und auch die Art, wie man sich im Leben durchzusetzen vermag. Das Passiv-Weibliche ist die Bedürftigkeit, das Aktiv-Männliche der Überlebenstrieb. Beide Komponenten sind in jedem Menschen zu verschiedenen Anteilen enthalten, und etwaige Mängel werden häufig über Beziehungen zu anderen Menschen ausgeglichen.*

Liebe ist sehr oft ein Ausdruck dafür, dass man im anderen Menschen die Ergänzung zu der eigenen inneren Polarität gefunden hat. Mittels einer Beziehung versucht der Mensch, die Vollkommenheit seiner Persönlichkeit herzustellen. Dem Ganzen liegt nämlich das Paradoxon zu Grunde, dass man einen Menschen zum Beziehungspartner wählt, der gewisse Eigenschaften besitzt, die man in sich selber nicht zu integrieren weiß. Das, was man aber in sich selber ablehnt, kann auch nur mit größten Verrenkungen im anderen akzeptiert werden. Darin liegt auch der dramatische Beziehungsprozess begründet: Nach der anfänglichen Verliebtheit, die vom Glauben und der Hoffnung an die persönliche Ergänzung geprägt ist, kommt man bald an die Punkte, die einen beim anderen stören. Diese Punkte sind aber genau die Anteile, die man durch den anderen in sich selber integrieren wollte. Diesen Vorgang der Beziehung nennt man in der Psychologie Projektion. Solange also eine Partnerschaft auf unerlösten Projektionen basiert, sind Schwierigkeiten zwischen den beiden Liebenden vorprogrammiert. In solchen Fällen bringen Trennungen keine Lösung der inneren Problematik, denn intuitiv wählt man einen neuen Partner, der das gleiche, alte Beziehungsproblem nur in einer neuen Variante liefert. Die Aufgabe, alle Persönlichkeitsanteile in sich zu verwirklichen und anzunehmen liegt aber im Grunde genommen in jedem Menschen selber. Das Drama der Beziehung geht also so lange, bis der Mensch keinen anderen Menschen mehr braucht, der eigene Persönlichkeitsanteile für ihn lebt. Wahre Liebe kann erst dann gelebt werden, wenn das Gegenüber in seiner Persönlichkeit objektiv gesehen wird und man sich nicht mehr mit bestimmten Wesenszügen identifizieren möchte.

Eine erfüllte Sexualität kann ein Mensch nur in einer Beziehung zu einem anderen Menschen erleben. Dabei scheint es unwesentlich zu sein, wie viel Zeit für die Beziehung insgesamt investiert wird. Alleine kann man keinen Austausch von Gefühlen und Erregung in Fluss bringen, der ins Meer der Vereinigung fließt. Daher ist Sexualität stets ein Beziehungsthema - und je vordergründiger und einnehmender dieses Thema ist, desto ungelöster scheint es auch in den jeweiligen Menschen zu sein, die aufeinander getroffen sind. In der Sexualität kommt der Mensch wieder mit seiner Bedürftigkeit und mit seiner Trieberfüllung in Berührung. Die frühkindliche Vergangenheit wird so lange in allen positiven und negativen Ausführungen erlebt, bis die alten Muster ins Bewusstsein gerufen wurden und durch persönliche Arbeit an sich selbst gelöst werden können. Dabei können solche so genannten Projektionsmuster mittels Ihres Horoskops erkannt werden.

Die Liebe auf den ersten Blick basiert beim Mann auf der so genannten Anima-Projektion der Frau gegenüber und bei der Frau auf der Animus-Projektion dem Mann gegenüber. Die Anima ist der weibliche Seelenanteil und der Animus der männliche Seelenanteil, die beide in jedem Menschen vorhanden sind. Als Mann kann man oft weibliche Züge nicht ohne Schwierigkeiten durch das anerzogene Männerbild ausleben. Ebenso kann die Frau auf Grund ihrer Vorstellung, wie eine Frau zu sein hat, männliche Eigenschaften nur sehr schwer in sich integrieren. Über die Projektion des inneren Geliebten bei der Frau und der inneren Geliebten beim Mann können in der Astrologie bei der Beschreibung von Venus und Mars Ihre Liebesfallen aufgedeckt werden, denn Sie werden immer wieder demselben Typ Mann bzw. Frau erliegen.

*Um eine frühkindliche Beziehung aufarbeiten zu können, wählen die Menschen in ihren festen Partnerschaften immer wieder ihre Elterntypen. So weist bei der Frau der Ehemann - in ihrem Horoskop die Sonne - wesentliche Merkmale ihres väterlichen Vorbildes auf und die Ehefrau eines Mannes ähnelt in gewissen Wesensmerkmalen seiner Mutter - in seinem Horoskop der Mond. Der Mensch erschafft sich so lange immer wieder die kindlichen und familiären Situationen, bis er sie durchschaut und mit seinem Bewusstsein an der Auflösung der anerzogenen, alten Muster arbeitet.*

*Ein grundlegender Satz vieler religiöser und auch psychologischer Richtungen besagt, dass man erst richtig lieben kann, wenn man gelernt hat, sich selbst zu lieben. Erst, wenn der Mensch bereit ist, alle Schatten seiner Persönlichkeit in sich anzunehmen, erst, wenn er sich einem anderen Menschen gegenüber psychisch voll öffnen kann, ohne sich dabei selbst im anderen zu verlieren, kann Liebe möglich werden.*

## **Ihr zentraler Wille - Ihre Lebenslust - die Sonne**

*Was bedeutet die Sonne in Ihrem Liebeshoroskop?*

*Die Sonne symbolisiert den zentralen Mittelpunkt des Menschen - sein Ich. Sie ist ein Sinnbild unserer Lebenskraft und unserer positiven Einstellung dem Leben gegenüber. Sowohl unsere Kreativität als auch unsere Sexualität sind ein Ausdruck dieser Lebensenergie. Wenn wir unsere Lebensfreude und -kraft spüren, wünschen wir uns, dass das Leben niemals endet. Vielleicht hoffen wir deshalb, dass ein Teil unseres Lebens in unseren Kindern weiterlebt.*

*Das Lebensziel jedes Menschen ist es, sich selbst zu verwirklichen. Dieses Lebensziel ist natürlich sehr individuell. Der Stand der Sonne im Geburtshoroskop kann uns jedoch Aufschlüsse darüber geben, was wir in diesem Leben verwirklichen wollen. Die Sonne ist die Energie, die aus unserem Herzen strömt. Alles, was uns wichtig ist, liegt uns am Herzen. Die Sonne im Horoskop zeigt deshalb auch unsere persönlichen Leitlinien auf. Diese zentralen Einstellungen regieren jeden unserer Lebensbereiche - auch unser Liebesleben. So werden sich zum Beispiel eine liberale Einstellung oder Besitzdenken auch auf unser Sexualleben auswirken.*

*In der Sexualität möchten wir unsere Vitalität spüren. Dabei kann uns unsere Sexualität auch zeigen, ob und wie wir unsere Wünsche und Begierden verwirklichen können. Wenn wir in anderen Lebensbereichen von Selbstzweifel geplagt sind, so wird das auch in unserem Sexualleben der Fall sein. Wenn wir jedoch im Allgemeinen sicher durchs Leben schreiten und die Quelle unserer Lebenskraft kennen und nutzen, werden wir vermutlich auch eine zufrieden stellende Sexualität leben. Wenn wir wirklich aus unserer Mitte heraus leben, spüren wir genau, was wir wollen. Dabei kann uns keiner mehr verunsichern, weil wir einfach sind und mit uns selbst im Klaren sind. Wir brauchen unseren Partner nicht mehr als Ergänzung und Ausgleich für unsere persönlichen Mängel. Wenn wir wissen, wer wir sind, sind wir nicht mehr darauf angewiesen, dass uns das jemand bestätigt. Dann können wir den anderen frei und ohne Erwartung lieben.*



*Die Sonne ist auch ein Symbol für unsere Vaterbild. Sie zeigt an, wie wir unseren Vater erlebt haben, welche Eigenschaften seiner komplexen Persönlichkeit wir herausgefiltert haben und welche Eigenschaften wir besonders stark wahrgenommen haben. Daraus entwickeln wir unser Männerbild, d.h. unsere Vorstellung davon, wie ein Mann zu sein hat.*

*Ein Sohn identifiziert sich mit dem Männerbild seines Vaters und nimmt es als Leitbild für die eigene Selbstverwirklichung. So, wie sich der Vater als Mann verhält, wird sich auch der Sohn zunächst verhalten wollen. Die Sonne im Horoskop eines Mannes zeigt, wie er seine Lebensfreude und -zuversicht, seine Kraft und Potenz Frauen gegenüber auslebt. Der Mars hingegen zeigt an, wie ein Mann mit seinen Urkräften umgeht, die sich z.B. als Leidenschaft oder Aggression zeigen.*

*Für eine Tochter ist der Vater ebenso ein Vorbild, allerdings ein Vorbild für den gegengeschlechtlichen Partner. Die Wertschätzung, die der Vater dem weiblichen Geschlecht entgegenbringt, beeinflusst das Selbstwertgefühl des Mädchens gegenüber Männern. Die Vater-Tochter-Beziehung ist die erste Beziehung einer Frau zu einem Mann und prägt natürlich ihre weiteren Männerbeziehungen.*

*Nur, wenn wir uns unsere elterlichen Prägungen und unsere Verhaltensweisen in Partnerschaft und Sexualität bewusst machen, können wir allmählich unseren individuellen Weg finden. Unsere Rolle als Mann oder Frau lernen wir im Laufe unseres Lebens auf unsere persönliche Art und Weise auszukleiden und nicht mehr auf die unserer Eltern.*

## Ihre Sonne im Zeichen Löwe

Sie sind ganz auf das Hier und Jetzt eingestellt und beurteilen die Dinge von Ihrem persönlichen Standpunkt heraus. Das lässt Sie souverän und selbstbewusst auftreten. Sie möchten sich in allem, was Sie tun, selbst verwirklichen. Ihre Eigenheiten und Ihre persönliche Handschrift werden in allen Ihren Beziehungen und Projekten erkennbar sein. In Partnerschaften fällt Ihnen Toleranz nicht ganz leicht - vor allem, wenn Sie in Dinge verwickelt sind, die Ihnen persönlich am Herzen liegen.

Sie streben danach, Ihre Lebensenergien zu verausgaben. Ihre Lebenskraft ist in Ihrer Vorstellung unendlich groß und fruchtbar. Sie wünschen sich, dass Sie überall da, wo Sie Ihre Kraft und Ihren Einfluss eingesetzt haben, den Funken für neues Leben und neue Entwicklungen gelegt haben. Auch in Ihren Partnern sehen Sie eine Möglichkeit, eigene Größe im anderen fortzupflanzen. Einem Menschen mit einer Löwe-Sonne geht es nicht um die Erneuerung der Welt, sondern um die Verlängerung seines Lebens und um die Vergrößerung seines Einflussbereiches. Sie stehen auf der Seite des Lebens und denken nur ungern an ein Ende. Dabei fühlen Sie sich keineswegs als Egoist. Sie sind nämlich der Meinung, dass alles, was Sie für sich selbst erreichen, auch Ihrem Partner dient.

Welches Männerbild prägt Ihr Beziehungsverhalten?

Vermutlich haben Sie Ihren Vater als erfolgreich und einflussreich erlebt. Als Mann glänzte er und Sie haben ihn bewundert. Die Bedeutung, die Sie an ihm wahrgenommen haben, wurde zum Maßstab der Ausstrahlungskraft, die Sie von einem Partner erwarten: Er soll selbstbewusst sein und eine einflussreiche, führende Rolle auskleiden. Sie möchten auf Ihren Mann stolz sein können. Daher schämen Sie sich vor anderen, wenn Sie ihn anderen nur als unbedeutendes Rädchen vorstellen können. Sein Erfolg ist für Sie also Teil seiner erotischen Ausstrahlung. Sie werden ganz unbewusst einen Partner wählen, der im Wesentlichen ähnliche Charaktereigenschaften wie Ihr Vater hat.

Frauen mit einer Löwe-Sonne passiert es öfters, dass sie als Kind einen väterlichen Platz besetzen mussten. Wenn nämlich der Vater für die Mutter nicht so greifbar war, wurde Ihnen als vielleicht sogar ältester Tochter eine Verantwortung übertragen, die Sie mit Stolz und Würde zu übernehmen versuchten. Dann leben Sie in Partnerschaften einen männlichen Pol, durch den Sie für Ihren Partner Verantwortung übernehmen und die Leitlinien der Beziehung festlegen. Wenn Sie als Kind einen Teil der Aufgaben Ihres Vaters zu übernehmen hatten, fühlen Sie sich auch heute noch sehr leicht einem Manne überlegen.

In der Liebe sollte Ihr Partner sicherlich kraftvoll sein und mit Ihnen Ihre Liebes- und Lebenslust teilen können. Für Männer, die Schwierigkeiten oder Hemmungen in der Sexualität haben, bringen Sie vermutlich wenig Geduld auf - denn ein Mann sollte in Ihren Augen bis ins hohe Alter hinein potent sein. Zumindest sollte er keine körperlichen Schwächen zeigen.

### Ihre Sonne im achten Haus

Im Rückblick auf Ihr bisheriges Leben können Sie bestimmt viele Phasen und Neuanfänge registrieren. Ein roter Faden, der eine klare Entwicklung beschreibt, zieht sich wohl kaum durch Ihr Leben. Krisen, Abbrüche und Ablösungsprozesse sind normal bei dieser Sonnenstellung - denn hier wird die Persönlichkeit regelrecht herausgeschält. Alles in Ihrem Leben scheint einer Wandlung unterzogen zu sein. Wahrscheinlich können Sie selbst feststellen, dass ehemals geliebte Dinge und Menschen später nicht mehr in den Wandel Ihres Lebens hineingepasst haben. Im Prinzip sind Ihr Leben und Ihre Liebesbeziehungen durch Phasenwechsel gekennzeichnet. In den einzelnen Lebensabschnitten sind Sie jedoch sehr konsequent, was die Verfolgung Ihrer Ziele angeht.

In Bezug auf Ihre momentanen Grundsätze verhalten Sie sich in Partnerschaften manchmal sogar ziemlich rigoros und unnachgiebig. Deshalb ist Ihr Verhalten im Bett ein empfindliches Barometer für Ihre inneren Wandlungsprozesse. Sicherlich werden Sie im sexuellen Bereich mit den dunklen Schattenseiten Ihres Wesens konfrontiert - und diese bisherigen Tabubereiche drängen nur darauf, enthüllt zu werden. Folglich dringen Sie im Sex sehr tief in Ihre Persönlichkeit ein und können dadurch sogar Ihre eigenen Wesenszüge verändern. Eifersucht, Besitzanspruch, Liebestragödien, Gier und Ekel werden Ihnen im Laufe Ihres Beziehungslebens zwar nicht fremd sein. Doch je dramatischer Ihr psychisches Leiden an der Liebe ist, desto größer wird Ihre Kraft, alte Wunden zu heilen, die Ihre Lebenskraft und Liebeslust behindern. Und dann können Sie auch im Bett schamlos genießen.

Was erwarten Sie von einem Mann an Ihrer Seite?

In manchen Entwicklungsphasen mag eine Frau Ihren Auftrag zum persönlichen Wachstum an den Partner übertragen. Das kommt vor allem dann vor, wenn sie beispielsweise in jugendlichem Alter Ihre persönlichen Fähigkeiten und Möglichkeiten noch nicht bewusst entdeckt hat. In einem solchen Fall wären Sie noch auf der Suche nach Ihrem Ziel. Oftmals wird die persönliche Entwicklung, die durch die Stellung der Sonne dargestellt wird, auch durch Lebensumstände blockiert, bei der die Qualitäten des Mondes dieser Frau im Vordergrund stehen. Das ist beispielsweise der Fall, wenn Sie auf Grund familiärer Verpflichtungen eine mehr mütterlich-versorgende Rolle einnehmen müssen. Damit werden Ihre persönlichen Zielsetzungen (Sonne) in den Hintergrund gedrängt. Oft ist der Weg, sich nach einer Zeit der Monddominanz wieder seinen Sonnenaufträgen zu widmen, gar nicht mehr so einfach begehbar.

Vermutlich verlieben Sie sich mit dieser Sonnenstellung vorrangig in Männer, die Sie bald an die Schattenseiten Ihres Liebeslebens heranzuführen. Wenn Sie sich verlieben, dann spielt erotische Faszination und intensives sexuelles Verlangen eine große Rolle. Ihr Wunschpartner soll Sie begehren und Ihnen seine Leidenschaft stürmisch zeigen. Hinter dieser Gier kann auf beiden Seiten ein Hang zur persönlichen Bemächtigung nicht ausgeschlossen werden. Schließlich wird die Liebe durch Sex aufrechterhalten. Im Wandel Ihrer Persönlichkeit wird sich dann auch der Sex mit Ihrem Geliebten verändern, was Krisen in der Beziehung auslöst. Die Machtverhältnisse, die sich in Ihrer Beziehung verfestigt haben, werden dann zur Belastung und müssen wieder aufgelöst werden - und das ist schwer. Doch wenn Sie die Probleme mit Macht und Kontrolle hinter sich gebracht haben, gewinnt Ihre Beziehung und Ihr Erleben von Sex auch eine andere Qualität. Prägend ist hierbei die Erfahrung eines mächtigen und dominanten Vaters, der die freie Entfaltung Ihrer Persönlichkeit mit strengen Grundsätzen behindert hat. Intuitiv

wählen Sie daher einen Geliebten, der mit seiner Liebe Macht auf Sie ausüben kann. Ihr innere Kraft drängt Sie aber zur Selbstbefreiung und Selbstentfaltung. Das ist der Wandlungsprozess Ihres Lebens und Ihrer Beziehungen.

## **Die Beziehungssachse - Ihr Liebesverhalten - der Aszendent**

*Was bedeutet der Aszendent in Ihrem Liebeshoroskop?*

*Das Sternzeichen, das zum Zeitpunkt der Geburt am östlichen Horizont aufgeht, wird Aszendent (ascendere = lat.: aufsteigen) genannt. Der Aszendent verändert sich alle 4 Minuten um 1 Grad und ist somit das Merkmal, das sich im Horoskop am schnellsten verändert. Man kann sich den Aszendenten als das erste Lichtbündel vorstellen, das auf das Wesen eines Kindes einstrahlt und von dem sein erster Eindruck der Welt geprägt ist.*

*Der Aszendent beschreibt, wie wir uns spontan in der Welt bewegen. Er zeigt an, wie wir unsere Umwelt betrachten und mit welcher Einstellung wir auf unsere Mitmenschen zugehen. Mit unserem Verhalten kreieren wir unser Erscheinungsbild - das Bild, mit dem wir eine bestimmte Rolle in unserer Umwelt auskleiden.*

*Wenn wir einem Menschen zum ersten Mal gegenüber treten, verhalten wir uns entsprechend der Qualität unseres Aszendenten. Wir wollen z.B. freundlich oder selbstbewusst, mitfühlend oder intellektuell wirken. Wir geben nur diejenigen persönlichen Absichten und Gefühle von uns, die zu dem Bild passen, das wir vermitteln wollen. Jeder Umgang mit unserer Außenwelt ist geprägt durch unseren Aszendenten. Kraft des Aszendenten kann z.B. ein tiefes Gefühl kopfmäßig und kühl formuliert werden. Ebenso mag eine Wut auf den anderen durch höfliches Auftreten völlig abgeschwächt ans Licht kommen.*

*Sowohl im Alltag als auch bei Liebe und Sex wird unser Verhalten vom Aszendenten maßgeblich mitbestimmt. Auch unser impulsives sexuelles Bedürfnis - angezeigt durch die Stellung des Mars - und unsere Erwartungen in unseren Liebesbeziehungen - beschrieben durch die Stellung der Venus - werden mit den Färbungen des Aszendenten geäußert werden. So können wir in unserem Inneren sehr begierig sein, zeigen dies vielleicht aber nach außen hin gar nicht oder verharmlosen unsere Absichten mit verspielter Leichtigkeit.*

*In unseren Beziehungen kommen wir meistens mit einer Wesensseite in Berührung, die im Gegensatz zu unserem spontanen Verhalten steht. Wenn wir eine Beziehung eingehen wollen, möchten wir uns verständlich machen und einen harmonischen Ablauf haben. Ganz unbewusst suchen wir uns Partner, die uns die andere Hälfte unseres Wesens vorleben. Nicht selten erwarten wir das sogar von Ihnen. Vielleicht fällt es uns z.B. sehr schwer, nachzugeben - also erwarten wir von einem Partner, dass er sich uns angleicht, damit es wieder harmonisch zwischen uns werden kann. Weil sich der Partner aber oft so verhält, wie wir es bei uns selbst ablehnen würden, kommt es in länger andauernden Partnerschaften zu Krisen. Dann nämlich regt uns genau das auf, was wir von unserem Partner lernen könnten.*

*Bei all diesem kann uns Sexualität als Barometer dienen. Wir können an ihr erkennen, inwieweit wir die Seite in uns leben, die uns auf den anderen ausrichtet und auch bereit ist, sich anzupassen. Wenn wir diesen Teil leben, befreien wir unsere Partner von Schuldzuweisungen und Erwartungen, die einzig und allein in uns selbst zu finden sind.*

## Ihr Aszendent im Zeichen Schütze

Sie suchen nach einem höheren Ideal und sind auf dem Weg dorthin besonders begeisterungsfähig. Im Grunde genommen geht es Ihnen um die Verbesserung der Welt, in der es die Gruppe, für die Sie sich einsetzen, einmal besser haben soll. Sie sind ein sozial eingestellter Mensch. Dabei kann es Ihnen passieren, dass Sie im Sinne der Verbesserung des Gesamten Ihr eigenes Schicksal zu wenig ins Auge fassen. Je mehr Sie sich in Ihren Idealvorstellungen versteifen, desto größer wird die Kluft zwischen Ihrer Wunschvorstellung und der Wirklichkeit.

Moral und andere ethische Grundsätze, z.B. religiöse, politische oder auch ökologische, bestimmen Ihr äußeres Verhalten, mit dem Sie auf offizieller Ebene eine Vorbildfunktion einnehmen möchten. Ihre sexuelle Unbefangenheit können Sie manchmal nicht mit bestimmten Grundsätzen oder mit den Erwartungen, die vielleicht andere Menschen an Sie haben, vereinbaren. Vielleicht bringen Ihre Triebe Sie in Prestigekonflikte. Zumindest lösen Sie die Befürchtung aus, sich hoffentlich nicht zu blamieren. Aber natürlich ist es einem Menschen aus Fleisch und Blut kaum möglich, immer nur gut zu sein - gerade auch im Bett nicht.

Wie verhalten Sie sich in der Liebe?

Sie sehen so manches in einem glorifizierten Licht, weil es Ihnen mehr um den tieferen Sinn als um Fakten geht. Wenn Sie etwas romantisch finden oder etwas in Ihnen eine besondere Stimmung hervorruft, dann ist es Ihnen im Grunde genommen egal, was sich hinter der Fassade verbirgt. Beispielsweise können Sie glauben, dass ein Himmelbett wie aus dem Märchen Ihre Liebe zu Ihrem Partner noch vollkommener macht. Was sich jedoch darin abspielt, ist Privatsache und steht auf einem anderen Blatt. Ihre Vision von der großen Liebe kommt bei Ihnen so an die Oberfläche, als wenn Sie schon Wirklichkeit geworden wäre - doch eigentlich träumen Sie nur davon. Die realistische Einstellung eines Partners, Ihnen die Tatsachen auf den Tisch zu legen, kann auf Sie eine desillusionierende Wirkung haben. Dann empfinden Sie ihn als Spielverderber.

Intuitiv fühlen Sie sich zu Männern hingezogen, die mit Ihren realistischen Einstellungen pragmatisch auf Sie wirken. Die Bodenständigkeit eines Partners hilft Ihnen jedoch, sich nicht in Idealen zu verflüchtigen. Es kann Ihnen auch passieren, dass Sie sich in ein ideelles Bild von Ihrem Partner verlieben, jedoch nicht in den Mann aus Fleisch und Blut.

## Ihr Aszendent im Trigon zur Sonne

Sie haben genügend Selbstbewusstsein und wissen, wie Sie damit Ihre Absichten und Ziele verwirklichen. Im Grunde genommen sind Sie ein lebensbejahender Mensch, der das Leben in vollen Zügen genießen will. Sie vertrauen auf Ihre Ausstrahlung und Ihre psychische Kraft, mit der Sie andere Menschen für sich gewinnen können. Mit Ihrem Optimismus strahlen Sie manchmal etwas Väterlich-Gütiges aus.

In Ihren Partnerschaften nehmen Sie in wichtigen Angelegenheiten klare Standpunkte ein. Trotzdem bringen Sie noch genügend Toleranz auf, um Ihrem Partner einen eigenen Entwicklungsraum in der gemeinsamen Beziehung zuzugestehen. Sie haben die Fähigkeit, das persönliche Wachstum Ihres Partners zu akzeptieren.

Beim sexuellen Beisammensein wissen Sie genau, was Sie wollen und was Ihnen nicht gefällt. Trotzdem möchten Sie einen Mann im Bett nicht dominieren. Sie sind jedoch allem zugewandt, was Ihnen Spaß und eine Verbesserung Ihrer Lebens- und Liebesqualität verschafft. Deshalb sind Sie eine vitale und genussfreudige Liebespartnerin, die die sexuelle Potenz Ihres Partners spüren möchte. Sie haben überhaupt keine Befürchtung, dass Sie durch die sexuelle Erregbarkeit eines Mannes in Ihren Wünschen übergangen werden könnten. Sie haben das Vertrauen, sich Ihr Sexualleben so zu gestalten, wie es Ihnen auch gut tut.

## Ihr Aszendent im Quadrat zur Venus

Vermutlich haben Sie den Eindruck, dass die Welt schon so manches Mal aus den Fugen geraten wäre, wenn gerade Sie nicht nachgegeben hätten. Sie passen sich oft bereitwillig oder um des lieben Friedens willen an und verzichten damit auf eigene Wünsche. Ihre Kompromissbereitschaft ist jedoch nicht unbedingt ein Produkt Ihrer Vernunft. Eher ist sie eine Vermeidungsstrategie: Sie wollen nicht durch einen Konflikt die Sympathien eines geliebten Menschen verlieren. Weil Sie sich immer wieder dazu gezwungen sehen, klein bei zu geben, kann sich im Laufe einer Partnerschaft in Ihnen immer mehr Unzufriedenheit anstauen.

Wenn Sie sich einmal ganz egoistisch und völlig unangebracht, wie "von der Rolle" benehmen möchten, sehen Sie sich Benimmregeln, Moralvorstellungen und einem Gerechtigkeitsanspruch gegenüber. Dann sagen Sie nicht, was Sie denken. Deshalb treten in der Beziehung zeitweise auch Missverständnisse mit Ihrem Partner auf. So können Sie beispielsweise im sexuellen Beisammensein vorgeben, mit dem stimulierenden Vorgehen Ihrer Geliebten einverstanden zu sein - und kommen dann in einer völlig anderen Situation mit Vorwürfen aus sich heraus. Sollte Ihnen eine kritische Bemerkung, die Sie über Ihr Liebesleben gewagt haben, einmal Ärger

einbringen, nehmen Sie die Schärfe Ihres Angriffes sogleich wieder zurück. Damit verhindern Sie unweigerlich die Verbesserung des bemängelten Zustandes. Beim Sex fühlen Sie sich deshalb manchmal nicht rücksichtsvoll genug behandelt.

Mit dieser Venusstellung werden Sie aufgefordert, die Ecken und Kanten Ihres Wesens zu zeigen - jedoch in einer Art, die für das Gegenüber nicht verletzend ist. Wenn Sie bereit werden, mehr Spannungen in Ihren zwischenmenschlichen Beziehungen auszuhalten, können Sie auch Ihre eigenen Forderungen stellen. Dann werden Sie zu einer echten Kompromisslösung finden, bei der Sie nicht das Gefühl haben, schon wieder nachgeben zu müssen.

## Ihr Gefühlsausdruck - Ihre Liebesfähigkeit - der Mond

*Was bedeutet der Mond in Ihrem Liebeshoroskop?*

*Der Mond beschreibt in der Astrologie unsere Gefühlswelt. Er ist Symbol für das emotionale Wesen in uns, das ohne Logik und Verstand die Welt ausschließlich über Gefühle wahrnimmt. Als Wirklichkeit werden hier nicht die objektiven Erscheinungen bezeichnet, sondern die Gefühle, die beispielsweise durch Menschen oder Umstände hervorgerufen werden. Gefühle sind wandelbar. Daher kann derselbe Tatbestand zu anderen Zeitpunkten anders erlebt und gefühlt werden.*

*Der Mond beschreibt uns als kleines Kind, das naiv die Welt mit seinen Gefühlen erfasst. Die erste Beziehung zu einem Menschen hatten wir als Säugling zu unserer Mutter. Sie hat unsere kindlichen Bedürfnisse gestillt. Der Mond zeigt an, was wir uns wünschen, um uns aufgehoben und gesättigt fühlen zu können. Die Art wie wir uns Nähe und Kontakt wünschen, ist durch die Stellung des Mondes in den Zeichen ablesbar. Hingegen zeigt der Mond in den Häusern an, auf welchen Gebieten wir versuchen, unsere Wünsche erfüllt zu bekommen. Die Aspekte zum Mond geben Aufschluss darüber, durch welche Charakterzüge wir in der Lage sind, uns um unsere Bedürfnisse zu kümmern. Sie zeigen aber auch an, was uns daran hindert, das zu bekommen, was wir für unsere emotionale Zufriedenheit brauchen.*

*Je besser unsere emotionalen Bedürfnisse in unserer Kindheit gestillt wurden, desto größer erscheint uns die Liebe unserer Eltern. Daraus entwickeln wir unsere Selbstliebe. Selbstliebe ist die Voraussetzung dafür, anderen Menschen Liebe geben zu können. Deshalb kann an der Mondstellung unsere Liebesfähigkeit abgelesen werden. Ein enttäuschter Mensch hat nicht viel an Gefühlen zu verschenken. In seiner Enttäuschung wird er sich wahrscheinlich sogar neue Frustrationen schaffen. Deshalb ist unsere Beziehung zu den Eltern - vor allem die Art, wie wir genährt wurden - prägend für unsere späteren Beziehungen. Alle Gefühlsmängel aus unserer Kindheit nehmen wir in unser Liebesleben mit hinein. Sexuelle Schwierigkeiten basieren oft auf der Kindheitserfahrung, zu wenig genährt und nicht genügend geliebt worden zu sein.*

*Der Mensch ist ein Gewohnheitstier. Wenn in ihm Gefühlserinnerungen aus der Kindheit angesprochen werden, fühlt er sich vertraut. Um sich in der mutterlosen Welt nicht allein gelassen zu fühlen, sucht er nach vertrauten Gefühlsbeziehungen. Deshalb werden wir uns immer wieder genau in die Menschen verlieben, zu denen wir ein ähnliches Gefühl empfinden können wie damals zu unserer Mutter. Wir suchen uns in unseren Wahlfamilien denselben Platz wieder heraus, der uns schon als Kind in unserer Familie zugewiesen wurde.*

*In unserer Sexualität zeigen sich unsere Bedürfnisse. Hier wird offensichtlich, ob wir als Kind gelernt haben, unsere Wünsche nach Nähe und Körperkontakt zu äußern. Ebenso zeigt sich in der Sexualität die Stärke unseres Urvertrauens - des Vertrauens darin, ob wir uns einem Menschen in Liebe und ohne Misstrauen hingeben können. Ob wir ein erfülltes Sexualleben führen, hängt von unserer Fähigkeit zur Empfindung von Lust ab. Wenn wir schon als Kind Lust beim Säugen und Streicheln erfahren durften, weil die Art der Befriedigung mit unseren Bedürfnissen übereinstimmte, werden wir uns auch als Erwachsener nicht so schnell im Sex frustrieren lassen. Um unsere Sexualität frei und ungezwungen leben zu können, bedarf es deshalb manchmal eines Verständnisses für unsere Prägungen aus der Kindheit.*

## Ihr Mond im Zeichen Schütze

Sie möchten schwärmen und Ihren Gefühlen in pathetischer Weise eine Großartigkeit beimessen. Sie gehen in sentimentalischen Stimmungen auf. Diese sind Ausdruck eines hohen Ideales Ihrer Liebe. Edle Gefühle beurteilen Sie als stark und rein. Dahinter verbirgt sich die soziale Einstellung, dass die Menschen in Liebe besser miteinander leben können. Für Sie gibt es ideelle Reglementierungen und Gesetzmäßigkeiten, die zu einer höheren Form der Menschenliebe hinführen. Daher sind Ihre Erwartungen an Ihren Partner sehr groß, ebenso das Gute im Menschen zu sehen. In Ihrem Idealismus streben Sie danach, sich emotional von Ihren Trieben zu distanzieren, weil Sie sie als schlecht ansehen. Sie möchten Sexualität nur als Ausdruck von Liebe leben. Sexuelle Gier und triebhafte Lüsterheit passen schlecht zu den Moralvorstellungen, die Ihre Gefühlswallungen regeln. Ihre Triebwelt verstecken Sie deshalb lieber.

Wie empfinden Sie sich als Frau?

Vermutlich haben Sie die moralischen oder religiösen Vorstellungen Ihrer Mutter übernommen. Sie hatte wahrscheinlich für "niedere" emotionale Beweggründe wenig Verständnis und belohnte folglich mehr die tugendhaften Seiten mit ihrer Anerkennung und Liebe. Ihr überschäumendes Gefühlswesen wurde wohl nur dann gelobt, wenn Sie soziale Einstellungen zeigten, nicht aber, wenn Sie mit derselben Intensität auf Erfüllung Ihrer Wünsche beharrten. Während der Entdeckung Ihrer mädchenhaften Sexualität haben Sie eventuell erfahren, dass Sie Ihre Triebe verstecken sollen. Womöglich wurde in Ihrem Elternhaus besonders betont, dass Sex nur in



Verbindung mit edlen Gefühlen, also mit Liebe, anerkannt ist und geschehen darf. Sie haben sich als Kind mit den Vorsätzen Ihrer Mutter identifiziert und sind als Frau aufgerufen, eigene moralische Überzeugungen zu finden. Wenn die Moralvorstellungen Ihrer Familie gegenüber Sex sehr eng und traditionell waren, kann es für Sie sehr schwierig werden, ihnen kritisch gegenüberzutreten.

Ihr Sexualleben belegen Sie vermutlich mit einem Image. Wenn Ihre Vorgaben nicht Ihrem tatsächlichen Lustleben entsprechen, führt Sie das an die Grenze zwischen Schein und Sein. Im Grunde genommen suchen Sie eine Rechtfertigung für Ihre Triebe.

### Ihr Mond im zwölften Haus

Sie sind voller Sehnsüchte und Fantasien. Mit Ihren realen Beziehungen kommen Sie in der Regel nicht so gut zurecht. Die Gefühle in Ihren Traumbeziehungen scheinen viel intensiver und erfüllender zu sein. Sie verlieben sich daher nicht unbedingt in einen Menschen aus Fleisch und Blut, sondern in Ihre Sehnsucht nach Symbiose und seelischer Verbundenheit. Ihre Gefühle lassen sich nicht auf einen Menschen fixieren. Sie entschwinden immer wieder in eine Traumwelt, in der Sie viele Liebhaber haben können. Ihre irdische Beziehung scheint für Sie zeitweise nur ein Anker zu sein, um den Alltag bewältigen zu können. Mit Ihrem hohen Maß an Mitgefühl können Sie sich in viele Situationen und Menschen einfühlen. Sie fühlen sich mit den Schicksalen aller Menschen verbunden und Liebe wird somit zu etwas Grenzenlosem. So hat auch die Sexualität in Ihrer Vorstellungswelt und in Ihren Sehnsüchten keine Grenzen oder Verbote. Prinzipiell sehen Sie im Sex eine Form der Liebe, so wie es viele andere Ausdrucksformen des gegenseitigen Verstehens geben kann. Moral ist etwas, was Sie mit Ihrer Erziehung einfach übernommen haben. Doch da Ihre Gefühle nicht so ganz von dieser Welt sind, sind sie auch frei von der Moral dieser Welt.

Wie setzen Sie Ihre Gefühle ein?

Sie neigen dazu, aus unangenehmen Situationen in eine Traumwelt zu entfliehen. Wenn Sie in Ihrer Beziehung nicht mehr bekommen, was Sie sich wünschen, erfüllen Sie sich Ihre erotischen Sehnsüchte einfach in Ihren Fantasien. Dabei können Sie die Realität und Ihren Körper scheinbar so weit verlassen, dass Sie sie schon fast nicht mehr spüren. Ihr Partner merkt zwar, dass Sie ihm immer mehr entgleiten, doch er kann Sie emotional nicht mehr erreichen. Ihnen fällt es zeitweise selbst nicht ganz leicht sein, Ihren Körper und dessen Bedürfnisse wieder in Ihr Bewusstsein und zurück in die Realität zu bringen. Doch wenn Sie aus Ihren Traumwelten nicht zurückkehren, um Ihrem realen Partner Ihre Bedürfnisse mitzuteilen, haben Sie keine Chance, das was Sie sich so sehr wünschen, wirklich zu bekommen.

Sie haben eine tiefe Sehnsucht nach einem emotionalen Zuhause und glauben, das auf dieser Welt nicht finden zu können. Daher überkommt Sie immer wieder das Gefühl, in Ihrer realen Liebesbeziehung nicht wirklich glücklich werden zu können. Religiöse oder spirituelle Erlebnisse können Ihre Sehnsucht teilweise stillen. Sie werden aber immer wieder dazu tendieren, aus Ihren Vorstellungen und Träumen nicht mehr zurückkehren zu wollen. Nur im Helfen, wenn Sie voller Mitleid sind, können Sie eine Erdung in dieser Welt finden.

### Ihr Mond im Quadrat zum Merkur

Bei dieser Aspektierung beeinflussen Ihre subjektiven Empfindungen Ihre Vernunft - und auch umgekehrt. So ganz Gefühl können Sie deshalb nicht sein. Ebenso werden Ihre Entscheidungen stets von Ihren Stimmungen und von Ihren Empfindlichkeiten geprägt sein. In Liebesdingen gelangen Sie wohl kaum zu einer objektiven Haltung und werden doch stets darum bemüht sein, Distanz zu Ihren Gefühlen herzustellen. Auf keinen Fall möchten Sie sich in einer Situation wieder finden, in der Sie sich emotional ausgenutzt vorkommen. Deshalb stellen Sie innerlich Berechnungen darüber an, wie Sie sich wohl verhalten könnten, damit Sie nicht in die Verlegenheit kommen, mit einer uferlosen Gefühlswallung fertig werden zu müssen.

Es zeigt sich bei dieser Mondaspektierung sehr häufig, dass man sich als Kind in seinen Gefühlen und Bedürfnissen oft nicht verstanden fühlte. Häufig verlangten die Eltern vom Kind eine vernünftige Erklärung seines Verhaltens - zu einer Zeit, als man als Kind fast nur Gefühl war. Vielleicht war es im Elternhaus auch nicht erlaubt, spontane Gefühlsreaktionen oder Impulsivität zu zeigen. Vermutlich haben die Eltern intuitive Wahrnehmungen des Kindes nicht verstanden oder ihm die Botschaft vermittelt, dass man Gefühlen und auch der inneren Stimme lieber nicht trauen sollte.

In der Liebe geht es aber um Vertrauen und um Gefühle. Indem Sie "Gefühlsduseleien" nicht so ernst nehmen, schützen Sie sich vor möglichen Gefühlsregungen. Manche Menschen mit diesem Mondaspekt sichern sich mit einer zweiten Liebesbeziehung neben der Partnerschaft gegen mögliche Enttäuschungen ab. Es kann aber auch sein, dass Sie immer dann in eine Beziehungskrise hineingeraten, wenn Sie selbst eigentlich mehr Verbindlichkeit haben wollen. In solchen Fällen erkennen Sie plötzlich so manche Unklarheit in Ihrer Liebesbeziehung. Das kann Ihnen Grund genug sein, Ihre Liebe als nutzlos zu bezeichnen. Starke Gefühle von Zuneigung und Sehnsucht lösen dann in Ihnen unwillkürlich Alarm aus, denn Sie befürchten, dass Ihnen der emotionale Bereich außer Kontrolle geraten könnte. Sie ahnen, dass Sie an einen alten psychischen Schmerz gelangen könnten, der Ihnen zeigt, wie unerfüllt Ihre Sehnsucht nach Vertrautheit noch ist. Sie aber begegnen Ihrer Intuition mit erlernter Vernunft - die Ihren Schmerz allerdings nicht heilt.

Sie möchten Ihre Gefühle und Sehnsüchte im Griff haben. Das kann Sie dazu bringen, Liebe und Sex voneinander zu trennen. Dann sind Sie womöglich der Meinung, dass Sie mit gutem Sex absolut zufrieden sind und keine feste Beziehung brauchen. Es kann mit diesem Aspekt schwierig sein, die Kontrolle aufzugeben und sich einem Gefühl hinzugeben. Vielleicht stellen Sie fest, dass Sie nicht so ohne weiteres zu einem sexuellen Höhepunkt gelangen können, ohne besondere Stimulanzen dabei anzuwenden. Damit zeigt Ihnen Ihr Körper in der sexuellen Begegnung eigentlich auf, dass Ihnen noch das Vertrauen darauf fehlt, in einem Gefühl nicht zu entarten. Vielleicht stellen Sie im Laufe der Zeit fest, dass Sie, um zu einer Erregungssteigerung und zur Intensivierung Ihrer Gefühlsempfindung zu kommen, stets neue erotische Anreize benötigen. Es kann ein Kampf gegen die Gefühlsleere beginnen, die aufkommen würde, wenn Sie sich nicht immer mit neuen Ideen aus der Erotikbranche ablenken könnten. Vermutlich registrieren Sie nur hin und wieder eine Rastlosigkeit in sich, die Sie seelisch nicht zur Ruhe kommen lässt. Ebenso gut können Sie sich mit geistigen Interessen von Ihrer Gefühlswelt ablenken. Dann können Sie vor lauter Kopfarbeit zu dem Schluss kommen, für Sex und Liebe einfach keine Zeit zu haben

### Ihr Mond im Quadrat zum Mars

Bei diesem Aspekt haben Sie ein sicherlich großes Verlangen nach Liebe und Zärtlichkeit. Sie wünschen sich vermutlich sehr viel Körperkontakt und stellen die sexuelle Erfüllung vermutlich an die erste Stelle Ihrer Liste von Notwendigkeiten. Trotzdem kann es gerade bei dieser Aspektierung zu ausgedehnten Frustphasen kommen, in denen sich nichts vom Wunschzettel der Gefühle zu erfüllen scheint. In der Liebe will dann einfach nicht viel klappen - und Sie sind einer massiven psychischen Anspannung ausgeliefert. In solchen sexuellen Frustzeiten sind Sie wahrscheinlich sehr unausgeglichen. Ihre Mitmenschen müssen bei Ihnen dann mit cholerischen Ausbrüchen rechnen. In solchen Zeiten glauben Sie, dass es Ihnen keiner recht machen möchte. In Ihrer inneren Gespanntheit sind Sie dann nur auf das "eine" fixiert und können andere Annehmlichkeiten gar nicht mehr genießen.

Im Grunde genommen brauchen Sie von Ihrem Liebespartner sehr viel Zuwendung und Zärtlichkeit. Dabei sind Sie wie ein Fass ohne Boden - was Ihrem Geliebten mitunter ein wenig zu viel werden mag. Vielleicht lassen Sie sich in der Liebe bisweilen ein bisschen zu wenig Zeit für Zärtlichkeiten.

Sehr häufig hat man bei dieser Aspektierung als Kind die Erfahrung gemacht, dass man Geborgenheit und Wohlbefinden erkämpfen muss. Vielleicht hatten Ihre Eltern eine schwierige Situation zu bewältigen, in der ihnen die Ruhe gefehlt hat, Ihre damaligen Bedürfnisse zu erfüllen. So steckt in Ihnen auch heute noch der Drang nach sofortiger Befriedigung. Genießen ist mit einem "Jetzt oder Nie" begleitet. Sie sind sehr liebeshungrig und fordern auch viel Zuwendung. Im Grunde genommen werden Sie dabei die Befürchtung nicht los, nicht genug zu bekommen. Mit so einem Mondaspekt geht es Ihnen vornehmlich um Ihr subjektives Empfinden und um die eigene Lusterfüllung. Das kann zur Folge haben, dass die Wünsche des Liebespartners nicht so recht wahrgenommen werden.

## **Die weibliche Polarität - Ihre Beziehungsfähigkeit - die Venus**

*Was bedeutet die Venus in Ihrem Horoskop?*

*Die Venus zeigt im Horoskop an, was wir lieben und wem wir herzlich zugetan sind. An der Stellung dieses Planeten kann man erkennen, was uns mit anderen Menschen verbindet und wie wir eine Atmosphäre von Zustimmung und Einigkeit herzustellen vermögen. Die Venus ist das ausgleichende Prinzip in uns. Deshalb werden ihr auch Harmoniebestreben und diplomatisches Geschick zugesprochen. Wenn wir mit jemandem in Beziehung treten wollen, dann ist unsere Venus am Werke.*

*Wenn wir mit jemandem Kontakt aufnehmen wollen, warten wir auf dessen Reaktionen. Wir versuchen uns auf ihn einzustellen, damit wir uns sozusagen auf gleicher Wellenlänge bewegen und uns mit unserem Gegenüber besser verständigen können. An diesem Beispiel erkennt man eine archetypisch weibliche Dynamik, die der Venus zugesprochen wird. Das archetypisch Weibliche ist das Passiv-Empfangende, also das Abwarten, das Aufnehmen und auch das Hinnehmen. Auch Männer haben weibliche Wesensanteile in sich und werden sich auf einen geliebten Menschen einstellen wollen. Deshalb ist ein Mann noch längst nicht verweicht oder gar als "weibisch" zu bezeichnen. Jeder Mensch benötigt einen ausgleichenden Wesenszug in der Liebe, um nicht als kontaktunfähig zu gelten und zu vereinsamen.*

*Die Venus stellt sozusagen die Frau im Manne dar. Je schwieriger es einem Mann erscheint, seine weiblich-weichen Züge in sein männliches Erscheinungsbild zu integrieren, desto identischer wird wohl das Spiegelbild seiner großen Liebe mit seinem inneren Bild der Weiblichkeit übereinstimmen. Hat beispielsweise ein Mann im Horoskop eine Stier-Venus, so wird er sich besonders von Frauen angesprochen fühlen, die stierhafte Qualitäten vertreten. Je mehr Schwierigkeiten er allerdings hat, den bewahrenden, konservativen und auch genießerischen Wesenszug, der dem Zeichen Stier zugesprochen wird, selbst zu leben, desto "stierhafter" werden seine Frauen die Beziehung gestalten. Das klingt im Moment idealer, als es in einer Beziehung dann wirklich ist: Genau die Wesensanteile, die man in sich*

*selbst nicht anzunehmen weiß, können zur Beziehungsfalle werden: Wenn man nämlich unbeabsichtigt und unbewusst die eigene, innere Ablehnung gegen ein bestimmtes Verhalten auf das Gegenüber überträgt. Dann kann z.B. der Mann mit seiner Stier-Venus das Bewahren-Wollen seiner Frau als störrisch und stur abwerten.*

*Eine Frau kann sich in der Regel viel leichter mit den weiblich-archetypischen Qualitäten identifizieren, weil diese Qualitäten durch Erziehung und gesellschaftliche Prägungen schon von alters her dem allgemein gültigen Frauenbild zugesprochen werden. Die Astrologie beharrt ist nicht auf dem traditionellen Rollenverhalten! Man kann auf Grund unserer jetzigen soziologischen Betrachtungen nur sagen, dass in unserer Gesellschaft die Charaktereigenschaften des Ausgleichens und der Hingabe in der Liebe immer noch erheblich mehr den Frauen zugesprochen werden, wohingegen Männer sich - im Allgemeinen gesellschaftlichen Sinne - durchsetzen und eine Frau begehren und erobern sollen. Eine Diskussion über die Rolle der Frau in unserer Gesellschaft würde allerdings hier zu weit führen. Sollte aber eine Frau mit dem Ihr vorgegebenen Frauenbild in Kollision kommen, so wird das durch die Venus und Ihre Aspektierungen ablesbar!*

*So kann im weiblichen Horoskop an der Venusstellung abgelesen werden, wie eine Frau ihre weibliche Rolle auskleidet und auch wie Sie ihre weiblichen Reize in Beziehungen zu Männern vermutlich einsetzt.*

*Die Venus wird allgemein als der Beziehungsplanet bezeichnet, der die Gepflogenheiten und Erwartungen an einen Partner - egal ob Mann oder Frau - beschreibt. Was wir als echte Liebesbeziehung betrachten, wird über die Venus erklärt. Weil wir mit unserer Venus-Qualität vor allem die Liebe eines Menschen gewinnen wollen, erkennen wir hier unsere Vorlieben und auch das, was uns Lust und Vergnügen bereitet.*

## Ihre Venus im Zeichen Jungfrau

Ihre Liebe zeigen Sie bestimmt mit viel Fürsorglichkeit und Umsichtigkeit ihrem Geliebten gegenüber. Zweck einer Liebe soll in Ihren Augen wohl weniger ein ausgedehntes Sexualleben als vielmehr die Sicherheit sein, dass Sie mit einem Partner die Alltäglichkeiten des Lebens zu bewältigen wissen. In Ihren Liebesbeziehungen sind Sie mit Ihrer Jungfrau-Venus bestrebt, jegliches Beziehungschaos und auch mögliche sexuelle Exzesse zu vermeiden. So können Sie sich wohl kaum vorstellen, neben Ihrem Partner auch noch heimliche Liebschaften zu unterhalten - was Sie aber nicht unbedingt davor schützen wird, nicht doch einmal die Last der Lust zu erfahren.

Wie treten Sie als Frau und Geliebte auf?

In der Liebe verhalten Sie sich mit Ihrer Jungfrau-Venus bestimmt erst einmal ein wenig zurückhaltend und vielleicht geben Sie sich sogar ein bisschen scheu. Selbst wenn Sie sich verliebt haben, sind Sie vermutlich noch lange nicht blind vor Liebe, denn Sie beurteilen einen Mann wahrscheinlich mehr nach seiner Einsatzfähigkeit im Alltag als nach seinen Akrobatikkünsten im Sex. Wegen ausschließlich erotischer Reize lassen Sie sich wohl selten auf

ein Liebesabenteuer ein, das Ihre schon bestehende Partnerschaft gefährden könnte. Sie wissen nämlich genau, dass der Alltag auch die größte Liebe einholt - eine Liebe, die dann versiegt, wenn zwei Menschen nicht fähig sind, die alltäglichen Notwendigkeiten zu bewältigen.

Eine Ihrer größten Sorgen ist, in der Liebe etwas falsch zu machen. Bei einem missglückten Manöver befürchten Sie womöglich, für Ihren Partner nicht mehr attraktiv zu sein. Sie möchten im Sex deshalb unbedingt alles richtig machen, damit man Ihnen in Ihrer Liebesfähigkeit keine Mängel nachweisen kann. Das Ganze mag Sie zeitweise jedoch ziemlich anstrengen. Vor lauter Anspannung kann es Ihnen daher manchmal schwer fallen, sich im Sex so zu entspannen, dass Sie zu Ihrem vollen Genuss kommen können.

Sie haben Recht klare Vorstellungen, wie die Liebe zu sein hat und vergleichen im Inneren stets das, was Sie tun, mit dem, wie etwas Ihrer Meinung nach zu sein hat. Daher fällt Ihnen in der Liebe blindes Vertrauen und die damit verbundene Hingabe im Sex nicht immer leicht. Sie legen großen Wert auf Körperpflege und erwarten auch von Ihrem Partner, dass er seinen Körper pflegt und auf seine Gesundheit achtet. Sexualität hat bei Ihnen relativ wenig mit Romantik zu tun, und manchmal könnten Sie eine Beziehung zum Sex entwickeln, die mehr mit Notwendigkeit als mit Lust umschrieben werden kann. Mit Ihrer Jungfrau-Venus ist Körperkontakt für Sie aber wichtig, und Sie kennen bestimmt so manche wohltuende Massagetechnik, die als Liebesvorspiel den Körper durchblutet und ihn für einen ungehemmten Energiefluss im Sex vorbereitet. Allerdings versuchen Sie mit Ihrer jungfrau-betonten Vernunft wohl sämtliche Anzeichen von Leidenschaft in den Griff zu bekommen. In der Liebe gehen Sie normalerweise kein Risiko ein und leben in der Regel mit Ihren Partnern sehr solide, manchmal allerdings vielleicht auch ein wenig zu spannungsfrei. Dies geschieht vor allem dann, wenn Sie den Gleichlauf und die Berechenbarkeit Ihrer Liebesbeziehungen überbetonen. Das mag Sie zwar vor tiefster Verzweiflung bewahren, lässt Sie ist auch nicht in die höchsten Höhen des sexuellen Erlebens abheben.

### Ihre Venus im neunten Haus

Diese Venusstellung lässt darauf schließen, dass Sie sich besonders frei für die Liebe fühlen, wenn Sie auf Reisen sind. Ihre Lust nach Vergnügen ist in einer fremdländischen Umgebung und vielleicht auch mit einem Einwohner eines anderen Landes mit anderen Sitten und Gebräuchen besonders geweckt. Dort steht Ihr Herz womöglich viel weiter offen.

Vermutlich können Sie immer wieder von beeindruckenden Begegnungen mit Menschen berichten, die Ihr Leben sehr stark durch Zuversicht und einen tiefen Glauben an die Liebe bereichert haben. Durch solche Menschen kommen Sie selber zu Ihren inneren Überzeugungen und einer positiven Einstellung. Ihre Erfahrung kann vielleicht so umschrieben werden, dass Sie lernen können, alle Menschen zu lieben, wenn Sie deren Beweggründe und Ideale kennen gelernt haben. Wenn Sie mit einem geliebten Menschen zusammen einen Weg gehen können, der Sie mit Freude und Gelassenheit gegenüber dem Leben erfüllt, werden Sie durch die Liebe zu innerem Frieden gelangen. Sie finden dann in der Anhäufung Ihrer kleinen Glückseligkeiten das große Glück.

Wie ideal sehen Sie die Liebe?

Diese Venusstellung lässt darauf schließen, dass Sie eine Frau mit Überzeugungen und idealen Vorstellungen sind. Sie sind sicherlich auf der Suche nach der wahren Liebe und vertreten hohe Prinzipien. Vielleicht verlieben sich auch in einen Mann, der eine Überzeugungskraft ausstrahlt, in der Sie Ihre eigene Liebe und Ihr Bedürfnis nach Frieden in der Welt wieder erkennen. Dann möchten Sie vermutlich von seinem inneren Wissen etwas lernen. Denn auch Sie befinden sich auf der Suche nach der Seelenverbundenheit mit allen Menschen. Möglicherweise reizen Sie auch Männer, die die Welt idealistischer betrachten als Sie selbst es mit Ihrem Realitätssinn vermögen. Dann finden auch hier Ihre Sehnsucht nach einer heilen Welt Nahrung.

Wenn aber die Liebe mit hohen Idealen belegt ist, finden der Sex und das Triebgesteuerte sehr häufig keinen so rechten Platz darin. So können Sie auf Grund einer strengen moralischen Erziehung nicht über sittlich-moralische Vorschriften hinweggehen - Vorschriften, die Ihnen ein leidenschaftliches oder ungehemmtes Sexualleben nicht gestatten. Sollte auch Ihr Geliebter tief religiösen Grundsätzen folgen, so wird sich Ihr Liebesleben nach Glaubensregeln richten. Sie können über Ihre gemeinsame Sexualität aber auch einem Ziel entgegensteuern, das der Vervollkommnung der Liebe durch Sexualität dient. Dann finden Sie sich vielleicht in einer Gemeinschaft wieder, die Sexualität nach den östlichen Lehren des Tantra (eine Liebeslehre) oder des Kamasutra (ein Sittenbuch für Liebende) lehrt. Auf alle Fälle werden Sie sich über die Liebe inspirieren lassen - und ideelle und andersartige Wege mit einem geliebten Menschen zumindest einmal ausprobieren wollen.

## Die männliche Polarität - die Quelle Ihrer Lust - der Mars

*Was bedeutet der Mars in Ihrem Liebeshoroskop?*

*Der Mars steht für die Urenergie in uns, mit der wir Mut entwickeln und die uns zum Überleben antreibt. Er wird in Beziehung zur menschlichen Triebnatur gesehen, also zu unseren Affekten und zu unseren sexuellen Regungen. Mit der Kraft des Mars' möchten wir uns u. a. sexuelle Befriedigung verschaffen. Dazu ist ein Wille notwendig, der uns zielstrebig an das hinführen soll, was wir glauben, im Moment zu brauchen. Stößt unser Wille auf ein Hindernis, werden wir zornig und versuchen noch einmal, aber mit Nachdruck, uns durchzusetzen.*

*Durch die Stellung des Mars' wird das Männlich-Aktive in uns beschrieben. Das ist durchaus auch in einer Frau zu finden, denn auch sie verfügt über Durchsetzungskraft, mit der sie etwas in Angriff nehmen kann. Das Weiblich-Passive in uns wird hingegen durch die Stellung der Venus im Horoskop dargestellt. Diese ausgleichende Energieform liegt ebenso in uns allen, weil eben auch ein Mann sich anpassen wird, z.B. wenn er sich in eine Frau verliebt hat.*

*Beim Mann vertritt der Mars die Art und Weise, mit welcher er seine männlich-sexuelle Kraft zeigen möchte. Der Mars steht dabei für eine noch wenig zivilisierte, archaische Urkraft im Menschen, mit der Sexualität sehr ursprünglich als Fortpflanzungstrieb gelebt wird. Jedoch unterliegt in einer sozialen Gemeinschaft die Art der Triebbefriedigung einem bestimmten Verhaltenskodex. Deshalb wird ein Mann zivilisierte Wege gehen, um seine sexuelle Lust zu stillen. Mit dem Zeichen, in dem der Mars steht, wird angezeigt, welches Verhältnis ein Mann zu seiner Sexualität hat und wie er seine sexuelle Potenz einsetzen möchte, um ans Ziel der sexuellen Befriedigung zu kommen.*

*Auf Grund einer immer noch vorherrschenden Rollenerziehung in unserer Gesellschaft ist es für eine Frau nicht immer so einfach, Ihren männlich-aktiven Teil so auszuleben, wie er in ihr verankert ist. Je stärker Ihre Begierde gegen ihre weiblich-anpassungsfähigen Verhaltensmuster verstößt, desto mehr wünscht Sie sich einen sexuell begierigen Liebhaber, mit dem Sie doch noch an das Ziel ihrer Lust kommen kann. Die Liebe auf den ersten Blick ist daher als ein Ergänzungsvorgang zu betrachten, in dem man sich mit Wesenszügen eines Gegenübers identifiziert, die man eigentlich selbst gerne verwirklichen möchte. In einer länger andauernden Partnerschaft kann sich beispielsweise die stürmische Leidenschaft eines Geliebten als ein Wille zum Übertrumpfen oder Bevormunden herausstellen, mit dem er den Willen seiner Partnerin auch auf anderen Gebieten erstürmen möchte.*

*Jedoch werden sich in einer Partnerschaft, in der beide Partner gleichberechtigt sind, zwei Persönlichkeiten gegenüberstehen, die gegenseitig den persönlichen Willen und die sexuellen Neigungen des anderen respektieren. Dann erst wird es in einer Partnerschaft möglich werden, Selbstbestimmung und Eigenverantwortung zu leben.*



## Ihr Mars im Zeichen Jungfrau

Im Grunde genommen halten Sie nichts von sexuellen Exzessen. Die körperliche Liebe und Ihre sexuellen Triebe möchten Sie wie auch alle anderen Gebiete des Lebens weitestgehend im Griff haben. Das versuchen Sie mit Vernunft und Präventivmaßnahmen. Bevor Sie sich in ein Liebesspiel einlassen, durchdenken Sie sämtliche Konsequenzen, die folgen könnten. Sie möchten bei sexuellen Liebesabenteuern also keine Risiken eingehen und auch Spätfolgen vermeiden. Somit werden Sie eine feste Partnerschaft wohl kaum mit einem Seitensprung gefährden. Eine neue Liebespartnerin werden Sie vermutlich noch vor dem Schäferstündchen nach Verhütungsmitteln und ansteckenden Krankheiten befragen. Außerdem wägen Sie sehr genau ab, ob eine durchliebte Nacht es wert sein kann, dadurch vielleicht einen wichtigen Arbeitstermin zu verschlafen.

### Ihre Liebe auf den ersten Blick

Sie beurteilen einen Partner ganz "cool" nach einem gewissen Bewertungssystem, das Sie im Kopf haben. Ihre sexuellen Begegnungen mit ihm schreiben Sie in eine imaginäre Punkteliste ein, sodass Sie noch nach Jahren genau sagen können, wann Sie wo mit wem in welcher Stellung geschlafen haben. Im Grunde genommen sind Sie auf der Suche nach dem perfekten Mann - den Sie eigentlich niemals finden können. Deshalb gehen Sie bei Ihrer Partnerwahl stets einen Kompromiss ein und entscheiden sich für einen Mann, dessen Fehlerquote Sie genau kennen. Sein sexuelles Verlangen steht dabei nicht an erster Stelle Ihrer Bewertungstabelle. Allerdings ist es Ihnen durchaus ein Anliegen, mit Ihrem Lebenspartner die bestmögliche Liebesstellung herauszufinden - die Stellung, mit der Sie am effektivsten zum Höhepunkt gelangen können. Sie haben die Fähigkeit, Sex so in den Alltag zu integrieren, dass dabei weder Ihre Arbeit noch die Liebe zu kurz kommt. Vielleicht kennen Sie sogar die Liebe nach Plan, wobei Sie genau die Tage in der Woche festlegen, an denen Sie sich mit Ihrem Geliebten im Bett treffen wollen. Ihr Liebesleben gerät Ihnen also selten aus der Kontrolle - Sie werden sich Ihren sexuellen Sehnsüchten nicht überstürzt hingeben. Weil Sie aber keine Unberechenbarkeit zulassen, werden Sie auch nicht von einem Sog kopfloser Leidenschaft hinabgezogen werden.

## Ihr Mars im achten Haus

Für ein Ziel setzen Sie Ihre Kräfte leidenschaftlich ein. Wenn Sie etwas wollen und von dessen Notwendigkeit überzeugt sind, sind Sie mit nichts mehr davon abzubringen. Sollten Sie auf Widerstand stoßen, werden Sie stur, trotzig und manchmal auch bezwingend. Sie wissen um eine unbeherrschte Seite in Ihnen, die Sie zu Leidenschaft und Eifersucht treibt - und dazu, sich

eines anderen zu bemächtigen. Ganz tief verwurzelt steckt hinter Ihrem Feuer das Gefühl, in einer ausweglosen Situation zu sein, in der es nur ein Entweder-oder geben kann. Weil Sie sich die Dinge zu oft ohne weitere Alternativen ausmalen, sehen Sie auch in Liebesdingen keine Zwischentöne, sondern nur Intensität oder Trennung. Das veranlasst Sie, über Ihren Partner Kontrolle ausüben zu wollen, um ihn zu halten. Hierbei verwenden Sie mit Vorliebe die Mittel der Manipulation.

Worin spüren Sie Ihre Kraft?

Wenn Sie sich verlieben, dann verlieben Sie sich mit Haut und Haaren. Sexualität spielt in Ihren Liebesbeziehungen eine dominante Rolle. Vielleicht fühlen Sie sich von Ihrem Partner sexuell abhängig. Ein Mann kann in irgendeiner Form zeitweise Macht und Druck auf Sie ausüben. Das mag auf angenehme Weise in einer erotischen Faszination passieren, aber auch über Beherrschung.

Bei dieser Marsstellung ist man zu psychischen Wandlungen aufgerufen, die nur über das erneute Erleben uralter Ängste und Schmerzen vollzogen werden können. Sie werden bei der Suche nach der eigenen Kraftquelle viele Strategien aufdecken, die Sie aus einem inneren Panikzustand heraus zeitweise anwenden. In diesem inneren Panikzustand glauben Sie, das Leben allein nicht schaffen zu können. Von da kommen Besitzansprüche und Kontrollmechanismen, mit denen Sie versuchen, einen Partner an sich zu binden. Sie könnten sich den sexuellen Wünschen Ihres Partners sogar willenlos ausliefern wollen, wenn Sie darin ein Mittel sehen, ihn an sich binden zu können. Sie sind auf der Suche nach der maximalen Intensität, die Sie in der sexuellen Begegnung erleben wollen.

### Ihr Mars im Sextil zum Jupiter

In allem, was Sie anfangen, strahlen Sie einen Enthusiasmus aus, mit dem Sie Ihre Mitmenschen für Ihre Unternehmungen motivieren können. Irgendwie glaubt man Ihnen einfach, dass Sie wissen, was Sie tun. Deshalb gewinnen Sie das Vertrauen der Menschen, die in Ihnen eine Vertreterin sehen, die ihre Ideale auch praktisch verwirklichen kann. Sie strahlen viel Zuversicht aus. Man möchte Ihnen gerne Glauben schenken, dass Sie einen Weg kennen, der zur Erfüllung führt. Das verleiht Ihnen Charisma und in sexueller Hinsicht Sex-Appeal.

Für Sie ist es zeitweise schwer, die animalischen Komponenten der sexuellen Lust an sich zu akzeptieren. Stattdessen hoffen Sie, im Sex einen tieferen Sinn zu finden - etwas, was Ihre Lust, die Sie zweifelsohne im Überschwang haben, durch eine Verbindung mit ideellen Vorstellungen sozusagen absegnet. Die Art, wie Sie eine sexuelle Begegnung genießen, hängt davon ab, ob Sie das Geschehene mit Ihren Grundsätzen und auch mit Ihrem Gewissen vereinbaren können. Mit Vorliebe verlieben Sie sich daher in Männer, die ihre höheren Ideale zur Schau tragen oder

von einem Glorienschein aus Edelmut und Gerechtigkeitsdenken umgeben sind. Vielleicht imponiert Ihnen gerade die gewisse väterlich-gütige Umgangsart an einem Mann, mit der er nach außen hin seriös erscheint - in sexueller Hinsicht sollte er aber erfahren sein, um Ihnen die körperliche Liebe genussvoll schenken zu können. Möglicherweise verlieben Sie sich in einen Propheten, der für die Aufhebung der Nöte in der Welt kämpft. Dann könnten Sie allerdings sehr überrascht sein, wenn auch der trotz seiner höheren Ziele ganz profane Bedürfnisse zeigt.

### Ihr Mars im Trigon zum Saturn

Sie sind eine harte Arbeiterin, können aber mit Ihren Kräften gut Haus halten. Sie fühlen sich dennoch sehr angespannt, wenn Sie etwas besonders gut machen wollen. Wenn Sie etwas bei einem Menschen erreichen möchten, setzen Sie sich im Übermaß für ihn ein. Dann ist die Enttäuschung umso größer, wenn Sie für Ihre Anstrengungen nicht - beispielsweise mit Zärtlichkeit oder Sex - belohnt werden. Sie sehen in jedem Misserfolg auch Ihre eigene Unzulänglichkeit, die Ihnen den Erfolg vereitelt hat. So tun Sie immer viel, um auch einmal von Ihrem Partner etwas zu bekommen.

Obwohl Ihr Verlangen nach Zärtlichkeit und körperlicher Vereinigung manchmal sehr groß ist, verdeutlichen Sie es Ihrem Partner wohl kaum mit adäquatem Nachdruck. Wenn Sie sich als Kind von Ihren Eltern abgelehnt fühlten, hatten Sie vermutlich stets das Gefühl, nicht gut genug zu sein, um etwas zu bekommen. Sie fühlten Sie manchmal also nicht liebenswert. Deshalb sind Sie als Erwachsene zeitweise übertrieben gekränkt, wenn Ihr Partner mal keine Lust auf Sex hat. Das kann Sie so tief berühren, dass Sie in der Unlust Ihres Partners die Bestätigung sehen, im Leben nie etwas geschenkt zu bekommen. Anstatt es bei einer anderen Gelegenheit voller Zuversicht wieder von Neuem zu versuchen, summieren Sie die Frusterlebnisse zu einem Gefühl, als Liebhaberin wohl kein Glück zu haben.

Um sich selbst aufzuwerten, tun Sie für Ihren Geliebten vermutlich sehr viel. Sie sehen es als Ihre Aufgabe an, ihn in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen. Damit übernehmen Sie viel Verantwortung sowohl im partnerschaftlichen als auch im sexuellen Bereich. Sie tun das, um Ihren Eigenwert ein wenig aufzubessern. Vermutlich verlieben Sie sich in einen Partner, der Sie mit seinen persönlichen Vorhaben in Atem hält. Wenn Sie sich immer mehr auf seine Dynamik und auf die Dinge einlassen, die vor allem ihm Lust bereiten, vergessen Sie hierüber leicht, was Sie sich eigentlich selbst von ihm wünschen. Sie haben das Talent, Ihre Energie gezielt für etwas einzusetzen. Das sollten Sie ruhig auch für sich selber tun.

## Ihr Mars im Trigon zum Uranus

Sie reagieren spontan und einfallsreich. Das verleiht allem, was Sie tun, eine originelle Note. In Liebesdingen verbreiten Sie viel Spaß, weil Sie für so manchen "Blödsinn" offen sind. In der sexuellen Begegnung geht es Ihnen vermutlich weniger darum, einem Gefühl immer mehr Tiefe zu geben. Sie lieben es bunt und Ihre Erregbarkeit wird durch piffige Einfälle mit dem Reiz des Neuen gesteigert. Sie haben manchmal etwas Unberechenbares an sich. Man sollte bei Ihnen auf Überraschungen gefasst sein. Sie sind nicht verklemmt und geben Ihren sexuellen Regungen am liebsten in dem Moment nach, in dem diese Sie überkommen. Hieraus ergeben sich ungewöhnliche Liebesabenteuer. Sie lieben das Außergewöhnliche und möchten auch von Ihrem Partner hören, dass die erotischen Stunden mit Ihnen etwas Besonderes sind.

Sie verlieben sich vermutlich in Männer, die mit ihren sexuellen Absichten nicht lange herumfackeln, aber mit Einfallsreichtum und Originalität in der körperlichen Liebe einfach unwiderstehlich sind. Ein Duft von Freiheit und Trotz gegenüber gesellschaftlichen Normen wirkt auf Sie stimulierend. Sie befinden sich in der Regel an der Seite von Männern, die sich nicht festlegen lassen und auch in der Gesellschaft einen gewissen Sonderstatus einnehmen. Ihr Geliebter soll in Ihren Augen ein wenig anders als die anderen Männer sein. Beispielsweise erleben Sie mit ihm den erotischen Knüller im Auto oder die stürmisch-sexuelle Begegnung während eines Waldspazierganges.

Allerdings werden Sie bei Ihrem Wildpferd auf ein großes Freiheitsbedürfnis stoßen, mit es viele Alleingänge unternimmt - denn Sie haben sich einen Partner erwählt, der völlig unabhängig seine eigenen Wege geht. Sie haben in ihm dadurch ein Vorbild für das gefunden, was Sie selbst auch riskieren sollten: sich losgelöst von allem selbst zu verwirklichen.

### Epilog

*Sie haben sich nun durch eine Fülle an Text hindurchgearbeitet und vielleicht erkennen Sie anhand bestimmter Beispiele gewisse Abläufe in Ihren Beziehungen wieder. Ihr Horoskop setzt sich aus vielen Teilaspekten zusammen. Als Leser können Sie nun versuchen, zwischen den einzelnen angesprochenen Thematiken eine Synthese herauszufinden. So manches mag sich auf den ersten Blick widersprechen, doch bei längerem Nachdenken und mit der Gabe Ihres Vorstellungsvermögens werden Sie zwischen den verschiedenen Aussagen eine Beziehung schaffen können - eine Beziehung, die sich auch in Ihren Partnerschaften zeigt. Eine Hilfe bei der Bewertung Ihrer Aspekte ist Ihre Liste der Aspekte und deren Abweichung (Abweichung in Grad).*

*Sie sind ein individuelles Wesen, das völlig unabhängig und frei entscheiden kann. So werden die hier zu lesenden Beispiele niemals ausreichen, um die Vielfalt an Möglichkeiten, die Sie in Ihrem Verhaltensrepertoire haben, auch nur angehend zu beschreiben. Die im Text zu lesenden Beispiele sollen nur eine Vorstellung von der Dynamik geben, die Sie in Ihren Partnerschaften erleben.*

*Um manchen "Beziehungskisten" auf die Schliche zu kommen, bedarf es vor allem der Ehrlichkeit und Objektivität sich selbst gegenüber. Als kleiner Wegweiser kann allgemein gelten, dass alle Eigenschaften, die uns bei anderen Menschen besonders auffallen oder auch stören, einen Charakterzug widerspiegeln, der auch in uns selbst liegt. Nur, wenn wir beginnen, alle Schwächen und dunklen Ecken in uns zu erkennen und anzunehmen, werden wir fähig werden, einen Partner so zu sehen, wie dieser wirklich ist. Dann erst wird unsere Liebe zu einem Menschen reif - und wir können endlich den anderen so belassen, wie er ist.*

*Susanne Christan, Astrologin.*